

Der Eisenbahnbetriebsleiter

Salzgitter, 19.07.2017
Ha

VPSI 01/2017

- gültig ab sofort, wegzulegen nach Aufnahme in die SbV –

Anpassung SbV 530 – Neigungen von mehr als 1:400 – Bezirk 3000

1. Anlass

Bei den Neigungsverhältnissen in der Einfahrgruppe Bahnhof Beddingen VPS in den Gleisen 3010 – 3017 kam es zu Übertragungsfehlern in die SbV. Die Gleise 3010 – 3017 weisen jeweils zwischen den Sperrsignalen eine Neigung kleiner als 1:400 auf. In diesen Abschnitten werden Fahrzeuge abgestellt.

Die Neigungsverhältnisse weisen erst nördlich der Sperrsignale in Richtung Groß Gleidungen bzw. Braunschweig Neigungen von mehr als 1:400 auf.

2. Änderungen zum bestehenden Regelwerk

In SbV 530 – 11. Neigungen von mehr als 1:400 sind in folgender Tabelle die entsprechenden Zeilen zu streichen, bzw. unterhalb der Tabelle zu ergänzen:

11. Neigungen von mehr als 1:400

Lage	Neigung	Länge [m]	Anschl. Neigung	In Richtung
Gla 3010 – 3017	1:200	15	1:248	Gr. Gleidungen
Gla 3010 – 3017	1:142	112	1:248	Gr. Gleidungen
Gla 9301 km 1,0 – 1,5	1:200	420	-	
Gla 9303	1:185	270	-	
Gla 9306	1:200	400	-	
Gla 3041	1:80	140	-	
Gla 3051	1:40	37	-	Gla 3010 – 3017
Gla 3051	1:25	46	-	Gla 3061 – 3071
Gla 3051	1:80	54	-	Gla 3061 – 3071

In SbV 530 II. Betrieb 4. Abstellen und Sichern von Fahrzeugen – Besonderheiten entfällt die Tabelle ersatzlos.

In SbV 530 II. Betrieb 4. Abstellen und Sichern von Fahrzeugen – Besonderheiten Abstellen und Sichern von Fahrzeugen wird folgender Text neu aufgenommen und gilt ab sofort:

In den Gleisen 3010 – 3017 ist nach Abstellen und Sichern der Fahrzeuge „Art und Umfang der Sicherung“ dem Fahrdienstleiter HS zu übermitteln.

Der Eisenbahnbetriebsleiter



Verteiler:

EBL, EBLV (FSF), EBLV (VPS GT), VPSI zur weiteren Verteilung